

Große Segelschiffe

Großsegler werden in reine Rahsegler

Vollschiffe und **Schoner** (Segel in Längsrichtung) unterschieden.

Rahen sind quer am Mast angebracht, an denen viereckige Segel hängen.

Vollschiffe nach der Anzahl der Masten unterscheidet man :

Zweimastvollschiff = BRIGG

Dreimastvollschiff z.B. die dän. „*Danmark*“ oder die poln. „*Dar Pomorza*“.

Es gibt und es gab **Viermastvollschiffe**, sogar ein **Fünfmastvollschiff** existierte, die dt. „*Preussen*“

Schoner ist es ähnlich, sie werden nach Mastzahl bezeichnet.

Es hat sogar einen Siebenmastschoner gegeben z.B. „*Thomas W. Lawson*“.

Zwischen diesen beiden Gruppen gibt es viele Mischtakelungen.

Bark Eine Bark hat immer drei Masten, die ersten beiden tragen Rahen, der dritte ist schonergetakelt.
z.B. dt. „*Gorch Fock*“, portug. „*Sagres*“, amerik. „*Eagle*“, norw. „*Statsraad Lehmkuhl*“.

Es gab und gibt aber auch **Viermastbarken** z.B. dt. „*Pamir*“ und „*Passat*“; russ. „*Krusenstern*“ und „*Sedov*“.
Es hat sogar **Fünfmastbarken** gegeben, z.B. die dt. „*Potosi*“ (1895/1925), die dän. „*Kobenhavn*“ (1921/1928).

Toppsegelschoner z.B. „*Thor Heyerdahl*“ (Der Vormast trägt ein-oder zwei Rahsegel, darunter Schonertaklung wie auch die übrigen Masten).

Brigantinen z.B. „*Greif*“ ex „*Wilhelm Pieck*“ (je ein Mast rah-bzw. schonergetakelt),

Barkentinen z.B. chilenische. „*Esmeralda*“ (nur ein Mast mit Rahen, der Rest Schonersegel;